

## Entwicklung und Kritik an Jordans einstiger zurückhaltender Haltung in Bezug auf soziale und politische Themen

Michael Jordans frühere Zurückhaltung in sozialen und politischen Belangen wirft Fragen über seine Rolle als gesellschaftliches Vorbild auf. Während viele seiner Zeitgenossen aktiv politische Positionen einnahmen, blieb Jordan in dieser Hinsicht meist neutral und „[war] nie besonders gut darin, Stellung zu politischen Themen zu beziehen“<sup>1</sup>. Dies wird oft als Indiz für sein früheres Desinteresse an sozialen Themen gedeutet. Seine damalige Zurückhaltung hat viele Kritiker, wie beispielsweise seine eigene Community auf den Plan gerufen, die argumentieren, dass er seine Plattform nicht ausreichend genutzt habe, um auf gesellschaftliche Missstände aufmerksam zu machen. „Michael Jordan wollte nie ein Heilsbringer sein. Ironischerweise trugen seine Glanzleistungen auf dem Basketballparkett aber maßgeblich dazu bei, dass er mit einer überzogenen Erwartungshaltung und entfachten Massenhysterie konfrontiert wurde“<sup>2</sup>. Ein berühmtes Beispiel dafür ist seine Weigerung, sich im Rennen, um einen Sitz im US-Senat 1990 für den afroamerikanischen Kandidaten Harvey Gantt auszusprechen, der gegen den offen rassistischen Senator Jesse Helms antrat, sowie sein berühmter Satz: „Auch Republikaner kaufen Sneakers“<sup>3</sup>, welcher für enormes Aufsehen sorgte. Im Kontext der Rassenungerechtigkeit und der Bürgerrechtsbewegungen in den 1990er Jahren hätte Jordans Stimme einen wichtigen Einfluss haben können. In der Netflix Dokumentation „The Last Dance“ nahm Jordan Jahrzehnte später Stellung dazu. Er betonte, dass seine Aussage bezüglich der Sneaker, ein Witz im Bus gewesen sei und verteidigte seine Aussage<sup>4</sup>. Er fügte hinzu, dass ihn seine Mutter darum gebeten habe, Harvey Gantt zu bewerben<sup>5</sup>. Daraufhin habe Jordan den Wahlkampf von Gantt finanziell unterstützt<sup>6</sup>. Somit kann man festhalten, dass Jordan für seine eigenen Werte einstand und sie in der Öffentlichkeit bei immensem medialem Druck vertrat. Des Weiteren erhob Jordan im Jahr 2016 seine Stimme in Bezug auf die Rassenungerechtigkeit. In einem offenen Brief an „The Undeclared“ äußert er sich zu den Vorfällen mit den Worten „Ich kann nicht länger schweigen“<sup>7</sup>. Bei diesen Vorfällen ging es um ausgeübte Polizeigewalt gegenüber

---

<sup>1</sup> Michael Jordan - ein Turnschuhverkäufer wird politisch, Beckenkamp Jonas - <https://www.sueddeutsche.de/sport/ex-basketballer-ueber-polizeigewalt-michael-jordan-ein-turnschuhverkaeuf-wird-politisch-1.3095049>. (aufgerufen am 06.10.2024)

<sup>2</sup> Michael Jordan: Mehr als ein Athlet (III), Orban Christian - <https://basketball.de/nba/michael-jordan-chicago-bulls-mehr-als-ein-athlet-image-kritik-ruecktritt-comeback/>. (aufgerufen am 29.12.2024)

<sup>3</sup> Michael Jordan stands firm on 'Republicans buy sneakers, too' quote, says it was made in jest, Bontemps Tim - <https://abcnews.go.com/Sports/michael-jordan-stands-firm-republicans-buy-sneakers-quote/story?id=70483289>. (aufgerufen am 06.10.2024)

<sup>4</sup> Jordans folgenreicher politischer Satz, Sport1 - <https://www.sport1.de/news/us-sport/nba/2020/05/nba-michael-jordan-in-the-last-dance-ueber-sneaker-spruch-und-politik#>. (aufgerufen am 08.10.2024)

<sup>5</sup> Jordans folgenreicher politischer Satz, Sport1 - <https://www.sport1.de/news/us-sport/nba/2020/05/nba-michael-jordan-in-the-last-dance-ueber-sneaker-spruch-und-politik#>. (aufgerufen am 08.10.2024)

<sup>6</sup> Jordans folgenreicher politischer Satz, Sport1 - <https://www.sport1.de/news/us-sport/nba/2020/05/nba-michael-jordan-in-the-last-dance-ueber-sneaker-spruch-und-politik#>. (aufgerufen am 08.10.2024)

<sup>7</sup> Michael Jordan: 'I can no longer stay silent', The Undeclared - <https://andscape.com/features/michael-jordan-i-can-no-longer-stay-silent/>. (aufgerufen am 07.10.2024)

Afroamerikanern. Jordan ergänzte: „Als stolzer Amerikaner, als Vater, der seinen eigenen Vater bei einer sinnlosen Gewalttat verloren hat, und als schwarzer Mann bin ich zutiefst beunruhigt über die Tode von Afroamerikanern durch Gesetzeshüter und wütend über das feige und hasserfüllte gezielte Töten von Polizeibeamten“<sup>8</sup>. Um das Ganze nicht nur anzusprechen, sondern auch, in direkter Eigeninitiative, Hilfe zu leisten, beschließt Jordan, eine Geldspende in Höhe von zwei Millionen Dollar abzugeben. Eine Hälfte ging an einen Rechtsbeihilfe-Fond und die andere Hälfte an ein Institut des Verbands der Polizeichefs IACP. Diese kümmern sich um die Beziehungen zwischen den Gemeinden und der Polizei. Jordan sieht sich nun, nach Jahren der Zurückhaltung, als Verbindung zwischen der „Black Lives Matter“-Bewegung und den Autoritäten. „Ich weiß, dass dieses Land es besser kann“<sup>9</sup>. „Wir brauchen Lösungen, so dass Afroamerikaner endlich genauso behandelt werden wie weiße Amerikaner“<sup>10</sup>, sagt er, „aber gleichzeitig sollten auch Polizisten, die täglich ihr Leben für unsere Sicherheit geben, Respekt und Unterstützung genießen“<sup>11</sup>. Er habe sich entschieden, seine politische Zurückhaltung aufzugeben, weil er sich endlich einen Friedensdialog wünsche, „damit wir unsere Gesellschaft konstruktiv verändern“<sup>12</sup>. Daher zeigt sich, dass Jordan wieder einmal für seine Werte einsteht und nun seinen Einflussbereich immer mehr für soziale und politische Themen nutzt. Ein weiteres Beispiel dafür, dass sich Jordan über die Jahre in eine positive Vorbildfunktion weiterentwickelte, ist sein Statement zum Fall George Floyd, welcher sich am 25.Mai,2020 in Amerika abspielte. „Michael Jordan hat sich der Protestwelle gegen Polizeigewalt gegen Schwarze in den USA angeschlossen und mit Wut auf den Tod des Afroamerikaners George Floyd reagiert“<sup>13</sup>. Er habe mitgeteilt, dass er „zutiefst betrübt sei, wirklich verletzt und schlichtweg wütend“<sup>14</sup>. Somit zeigt sich, dass Jordan binnen weniger Jahre mehrmals auf gesellschaftliche Probleme hinwies und seine Reichweite und Popularität aktiv für Gutes nutzt. Dennoch ist es schwer zu sagen, ob es für ein gutes mediales Image getan wird oder nicht. Die einstige Ambivalenz und Zurückhaltung von Michael Jordan vollzog und vollzieht immer noch einen positiven Wandel. Ob sportliche Erfolge allein ausreichen, um

---

<sup>8</sup> Michael Jordan: 'I can no longer stay silent', The Undeclared - <https://andscape.com/features/michael-jordan-i-can-no-longer-stay-silent/>. (aufgerufen am 07,10.2024)

<sup>9</sup> Michael Jordan: 'I can no longer stay silent', The Undeclared - <https://andscape.com/features/michael-jordan-i-can-no-longer-stay-silent/>. (aufgerufen am 07,10.2024)

<sup>10</sup> Michael Jordan: 'I can no longer stay silent', The Undeclared - <https://andscape.com/features/michael-jordan-i-can-no-longer-stay-silent/>. (aufgerufen am 07,10.2024)

<sup>11</sup> Michael Jordan: 'I can no longer stay silent', The Undeclared - <https://andscape.com/features/michael-jordan-i-can-no-longer-stay-silent/>. (aufgerufen am 07,10.2024)

<sup>12</sup> Michael Jordan - ein Turnschuhverkäufer wird politisch, Beckenkamp Jonas, Süddeutsche Zeitung - <https://www.sueddeutsche.de/sport/ex-basketballer-ueber-polizeigewalt-michael-jordan-ein-turnschuhverkaeuer-wird-politisch-1.3095049>. (aufgerufen am 08.10.2024)

<sup>13</sup> Michael Jordan reagiert auf Tod von George Floyd, Sport-Informationen-Dienst (SID), Sky Sport - <https://sport.sky.de/mehr-sportarten/artikel/michael-jordan-reagiert-auf-tod-von-george-floyd/11998376/34240>. (aufgerufen am 08.10.2024)

<sup>14</sup> Michael Jordan reagiert auf Tod von George Floyd, Sport-Informationen-Dienst (SID), Sky Sport - <https://sport.sky.de/mehr-sportarten/artikel/michael-jordan-reagiert-auf-tod-von-george-floyd/11998376/34240>. (aufgerufen am 08.10.2024)

jemanden als Vorbild zu betrachten, oder ob nicht doch ein soziales und politisches Engagement erforderlich ist, muss dennoch jeder für sich selbst entscheiden.